



The Old MG Club

www.old-mg-club.ch

Jahresbericht des Präsidenten

Vereinsjahr 01.11.2023 - 31.10.2024

Preiskegeln 3. November 2023

Wir wurden von Martin Ulmer, welcher im Vorjahr die besten Kugeln hatte und somit alle übertraf, in die Zentral Schweiz, nach Zug eingeladen. Zuerst gemütliches beisammen sein und feinem Essen, im Restaurant «Lokal 97». Später dislozierten wir in die Kegelbahn, wo bereits die beiden Bahnen eingeschossen wurden. Martin gab die Spielregeln bekannt und dann ging es los auf den beiden sehr holprigen Bahnen. Nicht wir waren es, sondern der schwarze unebene Boden, weisste den Holzkugeln den Weg, so war es am Schluss ungewiss wer den Sieg holte. Nach dem zusammenzählen, war es ein klarer Sieger der den grössten Salami mit nach Hause nehmen durfte, er ging einmal mehr nach Hedingen zu Michael Laput (Riederer). Herzliche Gratulation und auch bereits Danke für die nächste Organisation des Preiskegeln.

54. Generalversammlung 18. November 2023

Wiederum konnten wir die Generalversammlung in unserem Stammlokal dem „Gasthof zum Bären“ durchführen. Dank den beigelegten Menüvorschlägen, welche mit der Einladung zur Sitzung versendet wurden, hatte die Küche es etwas einfacher und wir wurden gut bedient. Die Traktandenpunkte gingen flott voran. Bei den Wahlen wurde es dann ungewiss, wer sich für das vakante Amt des Präsidenten melden wird. Martin Ulmer, der scheidende Präsident, liess dann die Katze aus dem Sack und verkündete, dass er Christian Häfeli verpflichten konnte. Welcher dann auch mit Applaus gewählt wurde und somit den Fortbestand des Vereins sicherte. Speziell war an diesem Abend auch, dass Alice Ackermann gerne ihr Warenlager des MG Clubs etwas verringern wollte und auch wiederum von einer Uhr bekannt gab, welche sie noch am Lager hat. Ich wollte diese mal genauer ansehen, sie wurde mir gereicht und dann hatten alle plötzlich Interesse daran. Ich schlug eine Versteigerung vor, welche dann auch durchgeführt wurde. Dabei hatten nicht nur die MG Familie mitgeboten, sondern auch die Wirtin des Bären. Sie hat das grösste Angebot gemacht, keiner hat sie überboten, somit kam sie in den Genuss der Uhr und verkündete auch, dass sie die Uhr an der kommenden GV wieder zur Versteigerung zur Verfügung stellt und der Erlös in die Old MG Club Kasse geht.

Chlaushöck 2. Dezember 2023

Ein weiteres mal nach 2019, wurden wir von Christian Häfeli und André Joaquim da Silva in die Schiessanlage Händli nach Spreitenbach eingeladen. Empfangen wurden wir mit Weisswein und Aperogebäck. Plötzlich erklingen Glockentöne im Treppenhaus, es klopfte an der Tür und wer kam da herein, ja da staunten alle, dass uns der Samichlaus samt Schmutzli besuchte. Der Samichlaus wusste einiges Gutes zu berichten und lobte die ganze Gesellschaft. Klar gab es auch gewisse Sprüche zum schmunzeln. Am Schluss verteilten sie die mitgebrachten Mandarinen, Nüssli, Schöggeli usw. Danach setzten wir uns an die dekorierten Tische, wo bereits die heissen Tischgrills bereitstanden, sowie das volle Buffet mit diversen Fleischsorten und allen weiteren Zutaten. Am späteren Abend, dann ein weiteres Highlight von André, welcher wie gewohnt die süssen Träume von brasilianischen Desserts auf das Buffet zauberte und alle verwöhnte.

Brunch im Januar, 28. Januar 2024

Nach den Festtagen flatterte die Einladung von Hansruedi Lienhard zum Brunch im Gasthof zum Bären, Nürensdorf in unserem Stammlokal ein. Ein reichhaltiges Buffet, von Warmen und Kalten, Fleisch, Wurst, Joghurt, Flocken und Körnern, sowie gebratenem Speck und Spiegeleiern war es aufgedeckt und lud uns alle ein zum Verweilen und geniessen. Später wurde auch noch Süsses bereitgestellt für den runden Abschluss von einem schönen und sehr gemütlichen Sonntagmorgen mit guten Gesprächen in geselliger Gesellschaft.



The Old MG Club

www.old-mg-club.ch

Monatliche Stamm im Bären Nürens Dorf

Ich habe mir dieses Jahr, sämtliche Termine des Old MG Club im Handy eingetragen und will diese, sofern es immer geht, alle wahrnehmen. Da gehört auch der monatliche Stamm dazu, den ich sehr schätze bei guten Gesprächen, Witzen und Plaudern, sowie einem guten Glas Wein und Essen in dieser Runde. Tragt euch die Stamm Termine, sowie Ausfahrten und weitere Treffen in der Agenda ein und seit mit dabei, bei diesen lockeren, gesellschaftlichen und gemütlichen Anlässen.

Spezial Stamm in Baden 5. Juli

Sehr toll war, dass alle mit ihren Oldtimern anreisten und wir so vor dem Hoteleingang diese zur Schau aufreihen konnten. Diesen Spezial Stamm verdanken wir dem Samichlaus und dem Schmutzli, welche uns zu einer interessanten Führung durch den einzigen Rebberg in Baden, der Zunft zur Sankt Cordula führten, wo wir auch den «Rosenreben» Tropfen degustieren konnten. Weiter zu den alten Mauern und zum Pulverkeller des Schloss Stein zu Baden. Auch hier kredenzten wir in ein Glas Weissen aus heimischen Trauben, zu den launigen Worten von Fabian Engel. Die steilen Treppen hinunter zum Stadtturm und Wahrzeichen von Baden, in das alte Gefängnis und zuletzt noch in den ehrwürdigen Tagsatzungssaal, in welchem die Eidgenossenschaft tagte, als Baden der Hauptort der damaligen Eidgenossenschaft war. Im Garten vom Hotel Linde, neben unseren MGs dinierten, tranken und plauderten wir bis zu später Stunde. Schön war dieser Anlass und gerne möchten wir wieder einen Spezial Stamm im kommenden Juli abhalten.

Vorstandssitzung «Übergabe des Präsidentenamtes» 20. Februar 2024

Der gesamte Vorstand traf sich bei Hansruedi und Brigitta Lienhard am Nachmittag um 14 Uhr. Mit einem Glas Weisswein plauderten wir in der gemütlichen Sofaecke bis alle eintrafen und ihr Neustes erzählten. Wir dislozierten an den grossen runden Tisch und die Sitzung wurde durch den abtretenden Präsidenten eröffnet, es wurden diverse Dokumente, Fotoalben, MG Werbekarten und weiteres dem neuen Präsi übergeben. Auch wurde das Domizil und die neue Club Adresse festgelegt, neu ohne weitere Angaben «Old MG Club, 6300 Zug». Es wurde auch noch die Administratoren der Facebook Seite ergänzt mit Christian Häfeli und Ernst Riederer. Da Martin Ulmer und Esther Wiedlisbach, in naher Zukunft mit ihrem Camper auf Reisen gehen und diese nicht mehr betreuen können. Mit einem grossen Sandwichkranz der besonderen Art und einem roten Italiener Wein, welchen wir an der letzten Ausfahrt in einem Weinkeller degustierten. Anschliessend wurden wir verwöhnt mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen. Danke für die Bewirtung.

Frühlingsausfahrt Sonntag 26. Mai, durchs Toggenburg, Appenzellerland ins Rheintal

Am Sonntagmorgen trafen wir uns um 9 Uhr in Jonschwil im Ristorante-Pizzeria Barone, wie gewohnt zu Kaffee und Gipfeli, Der Tour-Chef Thomas Hungerbühler, überreichte allen den Streckenplan und die nötigen Unterlagen. Wir hatten ein Wetterglück mit bestem Sonnenschein. Die ganze Woche zuvor und auch nach der Ausfahrt am Montag regnete es wieder. Die Ausfahrt führte über viele Nebenstrassen und Dörfer im Appenzellerland. Wir konnten die hügelige Bergwelt der Ostschweiz mit ihren schönen, saftigen Wiesen und den charakteristischen Appenzeller Häuser bewundern und geniessen. In Gais, gab es den Mittagshalt im Gasthof Hirschen, wo wir mit feinem Essen und Tranksamen bewirtet wurden. Später ging es weiter mit unseren MG's bis nach Gossau zur Brauerei & Hofstube Freihof. Nach einem Bier oder sonst was Kühlem, verabschiedeten wir uns. Dann ging es auf die individuelle Heimreise.



The Old MG Club

www.old-mg-club.ch

Old MG Grill, Samstag 22. Juni

Es ist wieder Grill Party angesagt und zwar einmal mehr bei Hansruedi Schärer in der Kaffee-Rösterei Ferrari, Dietikon. Die Grills stehen bereit in Reih und Glied beheizt mit Holzkohle. Die Tische und Bänke sind gedeckt und das Buffet wird laufend mit mehr feinen Sachen bereitgestellt. Der Wein wird grosszügig ausgeschenkt zum Aperero und auch beim schlemmen der Grilladen. Jeder der eintrudelten Gäste stellt mehr und mehr auf das Buffet und die Tische, von Salaten, Kuchen, Gebäck, Cremen und was es noch Feines zum Naschen gibt. Jeder legt sein mitgebrachtes Fleisch auf den Grill, Hansruedi hat an diesem Grillfest mehr als 4 Kilo der besten Würstchen unter die MG Familie verteilt. Bei guten Gesprächen, witzigem Erlebten und gutem Humor weilten wir bis spät in die Nacht oder besser gesagt fast Mitternacht in der heimeligen Scheune bei Hansruedi Schärer.

Hochschwarzwald & Elsass mit MG Octagon Car Club und Friends of MG 28. – 30. Juni 202

Eingeladen hatte der Stammtisch der Gruppe Heilbronn, an der Spitze Matthias Dürr. So trafen wir 7 MGs uns nach einer von Ernst Riederer organisierten Anfahrt am Freitag in Stein beim Motel Rheinfels, in welchem die Ostschweizer nächtigten. Danach ging es weiter zum Treffpunkt in Mühlhouse, wo wir die deutschen Freunde des MG Octagon Car Club beim Parkplatz des Schlumpf Museums trafen mit ihren 12 MGs. Mit der Besichtigung in diesem einmaligen Museum und der grössten Bugatti Sammlung der Welt, sowie weiteren sehenswerten Fahrzeugen. Weiter führte die Fahrt durchs Elsass am A- Kraftwerk Fessenheim vorbei und weiter zum Treffpunkt St. Märgen zu unserem Hotel Hirschen. Hier trafen auch noch die weiteren 6 MGs vom Octagon Car Club dazu. Mit einem frischen, kühlen Aperero wurden wir nach der sehr heissen Fahrt erwartet, nachdem wir unsere Karossen in der Scheune parken konnten, dann bezogen wir unsere schönen Zimmer. Nach einer erfrischenden Dusche traf man sich im Garten, Matthias Dürr begrüsst die Teams und verteilte ein Roadbook mit Einzelheiten für die kommenden zwei Tage. Anschliessend gab es ein köstliches Abendessen im Hotelrestaurant und jedermann freute sich über gute Unterhaltung mit alten und neuen Freunden.

2. Tag Die Tour führte uns über relativ wenig befahrene Strassen zum Ski Museum in Hinterzarten, welches in einem traditionellen Gebäude aus dem 18ten Jahrhundert untergebracht ist. Matthias hatte eine Museumsführung organisiert mit Vorträgen von Georg Thoma, dem Olympiasieger von 1960. Georg ist mittlerweile weit über 80 Jahre alt, er erfreut sich bester Gesundheit und es war äusserst unterhaltsam, seine Erzählungen und Anekdoten zu hören. Die Mittagspause wurde auf der Höfener Hütte in der Nähe von Buchenbach abgehalten. Die Strasse führte über einspurige, geschottete Strassen und steilen Steigungen. Die Rückfahrt über 100 km führte nachmittags sehr entspannt durch das malerische Glottertal, zurück zum Hotel wo kalte Drinks auf uns warteten, um den Staub hinunterzuspülen. Am Abend genossen wir ein opulentes Buffet mit Grillgerichten.

3. Tag Mit einem Besuch der nahegelegenen Rank Mühle und einer geführten Besichtigung der historischen Getreidemühle. Anschliessend fuhren wir nach Grafenhausen und konnten unterwegs nochmal die Schwarzwaldhochstrasse mit Ihrer wunderschönen Landschaft um den Titisee und Schluchsee geniessen. An der Rothaus Brauerei ankommend hatte Matthias für unsere Autos spezielle Parkplätze vor dem Hauptgebäude organisiert. Wir genossen noch ein vorzügliches Mittagessen in der Brauereigaststätte. Allzu schnell war dann die Zeit gekommen, um Abschied zu nehmen und wir fuhren mit vielen, schönen Erinnerungen an ein tolles MG-Wochenende nach Hause.

Abschied von Verena Sigrist-Maurer, 15. August 2024

Nach kurzer, heimtückischer Krankheit hat sie nach vielen gemeinsamen Reisen und Abenteuern mit dem Old MG Club, ihre allerletzte Reise angetreten. Verena war stets gerne gesehen bei unseren Höcks, Ausfahrten, Grill und all den weiteren gesellschaftlichen Anlässen. Wir verlieren mit Verena eine engagierte und stets gut gelaunte, fröhliche und hilfsbereite Persönlichkeit. Wir vermissen sie und werden sie stets in bester Erinnerung halten.



The Old MG Club

www.old-mg-club.ch

Sommerfahrt in den Jura vom 16. – 19. August

Treffpunkt für diese Ausfahrt war in Villmergen, in welchem die Ostschweizer und auch der Präsident schon eine Nacht mit gutem Essen und feinem roten «Demuerte» nächtigten. Gestartet wurde traditionell mit Kaffee und Gipfeli. Franz Hüttenmoser ergriff das Wort und verteilte das ordentliche gebundene Bordbuch für den ersten Tag, dazu die grosse laminierte Strassenkarte mit eingezeichneter Streckenführung. So wurden wir noch nie verwöhnt! Los ging es durch schöne fast unbefahrene Nebenstrassen Richtung Zofingen, Oensingen, Balsthal, nach Aedermannsdorf zum Mittagshalt. Wir parkten unsere MG's mitten im Dorf rund um eine alte Linde, schön sah dies aus. Zum Mittagessen gab es Salat, Schweinsbraten mit Kartoffelstock und Gemüse, es war sehr fein. Weiter fuhren wir nach Welschenrohr nach Reconwillier zur Tankstelle, mit auftanken und «Brunz» Halt. Danach weiter in den schönen Jura hinein mit grünen Weiden und Tannenbäumen nach Saignelegier, zu unserem Hotel Bellevue. Jetzt hiess es die Autos parken, für die Nacht zudecken und Zimmer beziehen. In ihren schönen, grossen Zimmern machten sich alle frisch, um sich danach im gedeckten Wintergarten des Hotels mit Aperero, Wein und Bier, sowie Köstlichkeiten der Region den Mund zu verwöhnen. Später setzten wir uns am langen Tisch tafelten und plauderten wir bis später Stunde.

2. Tag Frühstück und danach Befehlsausgabe wiederum mit gebundenem Bordbuch, sowie laminiertes Strassenkarte. Alle stellten ihre MGs an den besagten Treffpunkt in eine Reihe, ja es gab immer welche die nicht mehr wussten wann Abfahrt und wo Aufreihungsort war. Franz rügte diese Lausbuben auf seine witzige Art. Los ging die Fahrt Richtung Epiquerez, weiter über die Grenze nach Frankreich, dem Doubs entlang mit schönen Strassen, hinauf und hinab nach Maiche, wo wir einen «Brunz» Halt beim Einkaufszentrum hatten. Weiter durch kräftige, grüne Flächen mit Weiden, Pferden und alten Baumalleen, einfach nur sehr schön. Weiter nach Morteau bis zum Mittagshalt in La Brevine, wo die einen Picknickten und die anderen im Restaurant den Hunger stillten. Gestärkt nehmen wir die schönen Strassen mit den herrlichen Landschaften des Schweizer Jura unter die Räder zurück zu unserem Hotel via La Chaux-De-Fonds nach Saignelegier. Im Hotel angekommen, geparkt und frisch gemacht, wurden wir mit einem feinen Abendessen beglückt, welches von Franz ausgewählt wurde. Später ging es für die einen in die Zimmer zum nächtigen und für die anderen noch auf einen oder zwei Schlummerdrinks weiter.

3. Tag Wie gewohnt am Morgen die Infos von Franz, mit wiederholter Ansage des Aufstellungsort und der Abfahrtszeit. Heute ist es bedeckt und Regen ist angesagt. Das heisst mit geschlossenen Fahrzeugen zu fahren. Abfahrt Richtung Tramelan, Tavannes, St. Imier und dann hinauf auf den Col de Chasseral. Oben angekommen, hatte man noch kurz eine Chance einen weiten Blick über Neuenburger See, Bieler See und Murten See, dann kam der Nebel. Es wäre ein tolles Foto geworden mit dieser Aussicht und den aufgereihten MGs. Im Bergrestaurant konnte sich jeder am Selbstbedienungsbuffet mit dem nötigsten verpflegen. Weiter ging die Fahrt hinunter nach Neuchatel, mit schöner Aussicht unter der Nebeldecke zurück nach St. Imier, Col du Mont Crosin zum Kaffee Halt mit frischer Wähe, danach zurück zum Hotel. Alle haben sich wieder für den letzten Abend frisch gemacht. Heute hatten wir das ganze Restaurant für uns alleine, da es normal geschlossen hat. Thomas Hungerbühler und Christian Häfeli offerierten den heutigen Aperero, bevor wir in den Saal dislozierten mit dem langen, gedeckten Tisch und uns platzierten. Es gab heute Caprese – Salat dann Schweinsfilet mit Jurasauce, Polenta, Gemüse und zum Dessert Zitronen – Limoncello – Eis. Franz hatte für alle noch ein Geschenk bereit; einen MG-Wein mit einem einfachen Holzgestell, dass die Flasche in der Schräge hält und es aussieht als würde sie schweben, DANKE FRANZ. Ernst Riederer und der Präsident bedankten sich bei Franz im Namen aller für das Geschenk, sowie für die tollen Touren und auch für sein Feingefühl mit den guten Essen an all den Orten. Wie es üblich ist bekommt der Organisator eine Flasche MG Wein, da Franz kein Alkohol trinkt, wurden ihm zwei Flaschen MG Mineralwasser überreicht, was ein lautes Gelächter auslöste. Dies war natürlich ein kleiner Scherz. Als Dank bekam er REKA-Checks im Wert von CHF 100.-. Es wurde noch lange geplaudert und wir sassen fröhlich bis spät zusammen.



The Old MG Club

www.old-mg-club.ch

4. Tag Abfahrt wie gewohnt Richtung Courrendlin, über den Scheltenpass nach Balsthal mit Halt bei der Tankstelle. Weiter Richtung wie bei der Hinfahrt nach Zofingen, Villmergen und dann hinauf auf den Niesenberg zum Mittagessen. Oben angekommen, mussten wir etwas warten bis der Rest der Truppe kam, welche kurz vor dem Ziel noch eine Panne hatten. In dieser Zeit nahmen wir einen kühlen Aperero und gönnten uns die schöne Sonne im Garten des Restaurants. Als alle wieder beisammen waren, setzen wir uns an den Tisch und wurden nochmals mit der Menü Auswahl von Franz überrascht; Blätterteigkräpfen mit Blattsalat, Kalbsschulterbraten an Cognacrahmsauce, Apfelrisotto, Gemüsebouquet, Dessert Orangensalat mit Campari-Espuma und Blutorangensorbet. Es waren alle glücklich über diese tolle, schöne, kulinarische Reise in den Jura. Von hier verabschiedeten wir uns und reisten individuell nach Hause.

Herbstausfahrt Sonntag 22. September, Kerenzerberg, Bad Ragaz nach St. Martin

Im Hotel Seehof in Schmerikon war der Treffpunkt zum gewohnten Gipfeli mit Kaffee. Hanspeter Willi informierte über die heutige Ausfahrt und händigte den Streckenplan mit den Notizen aus. Mit diesen begaben wir uns zu den Oldtimern und reihten die 13 Vehikel auf für die Abfahrt. Wir fuhren in einer Kolonne Richtung Näfels über den Kerenzerberg, Mühlehorn dem Walensee entlang, Walenstadt, via Nebenstrassen nach Sargans, Bad Ragaz und ins Tal hinein nach Pfäfers, weiter nach Vättis und immer mit steilen Bergwelten um uns herum und schmalen Strassen. Am leeren Stausee entlang bis zum Rotlicht, wo es von Barbara und Hanspeter einen Aperero gab, um die Wartezeit zu verkürzen. Das Lichtsignal wurde grün, somit konnten wir losfahren auf dem letzten Stück hinauf zum Mittagshalt in St. Martin. Beim Restaurant waren die Parkplätze an bester Lage für uns freigehalten worden, zum Staunen der Gäste, welche sich ebenfalls an diesem schönen, abgelegenen Ort verpflegten. Zwei Tische waren für uns reserviert. Mit einem frischen Salat, Kalbshackbraten, Kartoffelstock und Gemüse füllten wir unsere hungrigen Magen, danach mit Maracuja Pannacotta und etwas Kokos Mousse rundete den Mittagshalt ab. Bereits mussten wir wieder in unsere Oldtimer sitzen, denn die Ampel für die Talabfahrt wurde um 15.30 wieder grün, somit konnte unser Konvoi ins Tal hinunter rollen nach Bad Ragaz, Malans, durch die schöne Bündner Herrschaft den Rebbergen entlang nach Maienfeld, Fläsch, zum Ausgangspunkt in Wangs zum Park-Hotel Pizol zum Schluss Drink und Verabschiedung der heutigen Teilnehmer. Gemütlich reisten alle an ihre Wohnorte zurück.

Mein Motto für das kommende Vereinsjahr

«Dabei sein ist alles, zeig dich, mach mit und erlebe was»



Baden, 16. November 2024
Old MG Club
Der Präsident
Christian Häfeli